

Initiative will Klarheit beim Denkmalschutz

ESSLINGEN. Die Entscheidung des Landesamts für Denkmalpflege, die Schelztorsporthalle in die Liste der Kulturdenkmale aufzunehmen, hat die Initiative für einen Verbleib der Stadtbücherei im modernisierten und erweiterten Bebenhäuser Pfleghof hellhörig gemacht. Die Initiatoren des Bürgerentscheids, der am 10. Februar 2019 Klarheit über den künftigen Standort der Bibliothek bringen soll, haben aufmerksam registriert, wie rasch sich die Denkmalswürdigkeit der Schelztorsporthalle klären ließ. Und sie fragen, weshalb sich die Stadt nicht mit ebensolchem Nachdruck bemüht hat, die offenen Fragen des Denkmalschutzes, die bei beiden Standort-Alternativen für die Bücherei eine wesentliche Rolle spielen, zu klären. „Für das als erhaltenswert eingestufte Gebäude Kupfergasse 6, in dem die erste Brauerei Esslingens angesiedelt war und das zugunsten des Neubaus in der Küferstraße abgerissen werden soll, war es der Verwaltung angeblich nicht möglich, Aussagen zum Erhalt oder zu Einschränkungen für eine Nutzung durch die neue Stadtbücherei einzuholen“, erklärt Klaus Hummel, einer der Vertrauensleute der Initiative. Und er fragt: „Was geschieht denn, wenn sich am Standort Küferstraße herausstellt, dass das Gebäude Kupfergasse nicht abgerissen werden darf?“

(adi). Die Initiative fürchtet unnötige Verzögerungen für die Bücherei, weil es die Stadt versäumt habe, offene Fragen unter anderem beim Denkmalschutz frühzeitig zu klären. Gerade bei der Stadtbücherei, die schon viel zu lange auf eine Erweiterung warten müsse, sei das nicht hinnehmbar. Pressesprecherin Petra Helmcke erklärt, „dass es vielen Bürgern schleierhaft ist, wie sich ein verantwortungsvoll agierender Gemeinderat mehrheitlich und in dieser Selbstverständlichkeit auf einen Neubau in der Küferstraße festlegen konnte. Wenn man sich näher mit diesem Standort beschäftigt, erkennt man leicht die vielen Einschränkungen und offenen Fragen, auf die viele Esslinger Antworten erwarten. Ein kompletter Neubau ist nicht automatisch besser als ein durchdacht modernisierter und erweiterter Bebenhäuser Pfleghof, nur weil es ein Neubau ist“.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.